

Wo beste Einstellungschancen Referendariat

Beitrag von „billy“ vom 7. Juli 2010 11:07

hallo,

also ich bin neu in diesem forum und kenne mich auch in der ref-platz vergabe nicht sonderlich gut aus, weil ich auch erst diesen september mein studium beenden werde.

daher wollte ich mal fragen, in welchem bundesland die besten chancen bestehen genommen zu werden. das hängt natuerlich von vielen faktoren ab, das weiss ich. daher ein paar infos zu mir

1. meine examensnote ist nicht besonders toll, gehöre jedenfalls nicht zu den ueberfliegern und werde so zwischen 2,0-2,3 landen

2. studiere franz/geschi (gymn.)

3. habe doppelstudiengang also franz und deutschen abschluss fuer mein studium, bezweifle aber, dass der mir was bringt

4. habe mein studium in RLP gemacht

5. bin definitiv nicht ortsgebunden und bin bereit ueberall in deutschland eine bewerbung zu versuchen (wueder gerne aus RLP raus 😊)

daher meine frage, wo wären die chancen auf einen ref.platz am höchsten?

Beitrag von „Siobhan“ vom 7. Juli 2010 21:05

Vor ein paar Jahren sah's in SH gut aus. Weiß allerdings nicht, ob das immer noch so ist...

Beitrag von „MarcoM“ vom 8. Juli 2010 14:40

versuchs halt überall 😊

Aber By und BW ... Sollte auch vom Termin her passen.

Beitrag von „Lucy82ms“ vom 9. Juli 2010 17:17

Gibt es eine seite im Netz, wo man informationen zu Platzvergabe bekommt?

Ich möchte mich gerne für Sachsen bewerben, komme allerdings aus NRW. Welche anderen Bundesländer haben die besseren Chancen und vorallem: Welche Fächerkombis bzw. Schulformen sind gefragt?

Beitrag von „Moonaaa“ vom 9. Juli 2010 17:42

Hallo :),

schau 'mal [hier](#) .

Soweit ich weiß, vergibt Sachsen nur sehr wenige Plätze und hat lange Wartelisten. Außerdem sind dort Lehrer wohl keine Beamte, deswegen gehen auch viele in andere Bundesländer.

LG und viel Erfolg,

Mona

Beitrag von „Lucy82ms“ vom 9. Juli 2010 18:17

Ja, das hab ich auch schon gehört :-/

Ich meinte eigentlich eher eine Seite, wo konkret Zahlen über Bewerbungszusagen bzw. zu vergebene Plätze stehn...

Weiß da jemand was?

Beitrag von „Siobhan“ vom 9. Juli 2010 21:29

Sowas gibt's meines Wissens nach nicht. Bewirb dich einfach überall 😄

Beitrag von „Lucy82ms“ vom 9. Juli 2010 21:44

Hat man als zukünftiger Referendar denn eine pPatzgarantie? Ich meine, was passiert, wenn ich nur Absagen bekomme...muss ich dann zwangsläufig ein Semester warten?

Beitrag von „Djino“ vom 9. Juli 2010 23:48

Zitat

muss ich dann zwangsläufig ein Semester warten?

Ja, oder auch zwei, oder drei, ...

Deshalb sollte man sich "umfassend" genug bewerben. Wenn man mobil ist, sollte man es wirklich in mindestens 16 Bundesländern probieren 😊

(Übrigens kann man beim "Arbeitsamt" bei drohender Arbeitslosigkeit Zuschüsse für Bewerbungskosten beantragen. Das ist zu Beginn des Referendariats vielleicht nicht ganz so wichtig, da man nicht zu Vorstellungsgesprächen anreisen muss. Aber nach dem Referendariat kann die eine oder andere Fahrt quer durch Deutschland ganz schön ins Geld gehen...)

Beitrag von „sonne2“ vom 16. Juli 2010 19:36

Hallo Lucy,

hier findest du die Zulassungszahlen für dieses Jahr:
<http://www.revosax.sachsen.de/Details.do?sid...jlink=p2&jabs=3>

Es sind wieder ein paar mehr als im letzten Jahr, aber die Warteliste soll angeblich schon wieder etwas angewachsen sein.

In Sachsen sind weder Referendare noch "richtige" Lehrer Beamte. Das schmälert das Einkommen beträchtlich. Man geht als Gym-Ref in Stkl. I mit ca. 800 Euro heim.

Grüße!

Beitrag von „Lucy82ms“ vom 16. Juli 2010 19:40

Krass, das sind ja wirklich unglaublich wenig Plätze!!!

Beitrag von „sonne2“ vom 16. Juli 2010 19:46

Letztes Jahr waren es für Gym nur ca. 80, die zwei Jahre davor jeweils 300. Aber damit wurden praktisch auch größtenteils die Wartelisten abgebaut. Was für eine Note hast du denn im 1. Stex? Als die 300 vor zwei Jahren zugelassen wurden, war die Grenznote bei irgendwas mit 1,7, nachgerückt wurde bis maximal 2,1. Es wird nicht nach Fächern gewichtet. Ich rede aber nur von Gymnasium.

Grüße!